

Dampfsperrfolie - Interio

Einsatzbereich & Anwendung

Hochwertiger Feuchtigkeitsschutz für die schwimmende Verlegung von Fertigparkett- und Laminatböden. Die besonders widerstandsfähige Dampfbremse erfüllt alle erforderlichen Qualitätsmerkmale für einen effizienten Feuchtigkeitsschutz.

Technische Daten

- Polyethylen-Folie
- für Fußbodenheizungen geeignet
- zur schwimmenden Verlegung von Laminat und Fertigparkett
- Hochwertiger Feuchteschutz auf mineralischen Untergründen wie Beton und Estrich
- Widerstandsfähig gegen die meisten Lösungsmittel, Säuren, Laugen, Fette und Alkalien
- Grundwasserneutral, 100 % recycelbar
- FCKW- und HFCKW-frei
- Ökologisch unbedenklich

Technische Werte

Kategorie	Wert mit Einheit	Norm
Länge	25/25/10 m	EN 822
Breite	400/200/200 cm	intern
Dichte	-	intern
Stärke	0,2 mm	EN 823
Gewicht	-	EN 822
Punktueler Ausgleich [PC]	-	EN TS 16 354
Dynamische Beanspruchung [DL]	-	EN 13 793
Druckbeanspruchung [CS]	-	EN 826
Dauerhafte Druckbeanspruchung [CC]	-	EN 1606
Stoßbeanspruchung [RLB]	-	EN 13 329 / EN 438 K. 21
Trittschallreduzierung [IS]	-	DIN ISO 140-8
Gehschallreduzierung [RWS]	-	EPLF Entw. 021029-5 F1
Wärmedurchlasswiderstand [R]	0,001 m ² K/W	DIN ISO 8302 @ 10° C
Eignung bei Fußbodenheizung *	ja	Warmwasser
Feuchteschutz [SD]	100 m	DIN ISO 12 572
Brandklassifizierung (ohne Oberboden)	-	DIN EN 13 501-1

* Bei Verlegung auf Fußbodenheizung darf der Wärmedurchlasswiderstand [R] der eingesetzten Materialien den Gesamtwert von 0,15 m² K/W nicht übersteigen.

Transport und Lagerung

Bitte kühl, trocken und nicht im Freien lagern.
Stehend und ohne Auflasten lagern und transportieren.
Vor Sonneneinstrahlung schützen.

Verlegehinweis

Vorbereitung: Der Untergrund muss bei der Verlegung entsprechend der VOB DIN 18 365 sauber, trocken, und rissfrei sein. Die Ebenheit des Untergrundes soll den Anforderungen der DIN 18 202 Ebenheitstoleranzen im Hochbau Tabelle 3 Zeile 3 entsprechen.

Verlegung: Die Dampfsperrfolie wird unter die Trittschalldämmung mit einer Überlappung von ca. 20 cm verlegt und an den Überlappungen mit einem Alu-Dichtband verschlossen. Im Wandanschluss sollte die Folie etwas an der Wand hochgezogen werden. Zum Arretieren an der Wand eignen sich Kreppbänder oder das Foliendichtband. Die Dampfsperrfolie wird vorzugsweise auf mineralischen Untergründen eingesetzt. Zur Vermeidung von Schäden sollte die Folie bei der Verlegung nicht begangen werden.

Hinweis

Die Dampfsperrfolie sollte nicht als Abdeckmaterial bei elastischen Bodenbelägen oder geölten Flächen eingesetzt werden, da eine Verfärbung nicht ausgeschlossen werden kann. Bei der Verlegung der Trittschalldämmung und des Oberbodenbelags beachten Sie bitte die Herstellervorschriften. Nicht im Freien lagern, vor Sonneneinstrahlung schützen.

